

Generalprobe mit Fachjury

Stepptanz: „Penguin Tappers“ gehen bei der Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft neue Wege

Hemsbach. In vier Wochen fahren die „Penguin Tappers“ des TV Hemsbach zur Deutschen Meisterschaft (DM) der Stepptänzer nach Wilhelmshaven. Die Titelkämpfe finden am 16. und 17. Juni in der Nordfrost Arena statt, ausgerichtet werden sie von der renommierten Tanzschule Dunse unter der Leitung von Marsha Dunse.

Gleich in mehreren Disziplinen gehen die Penguin Tappers im hohen Norden als Titelverteidiger an den Start – vor allem bei den Formationen. Insgesamt werden 136 Aktive bei 19 Starts in der Arena vertreten sein. Alle Altersklassen von den Kids bis zu den Seniorinnen sind dabei besetzt. Auffallend ist diesmal neben den sechs Formationen – Kids (2) und Junioren (2), HK1 und HK 2 – insbesondere die Zahl der Small Groups: zwei bei den Kids und gar drei bei den Junioren. Dazu treten drei Solis, drei Duos und ein Trio an. Fest steht demnach schon jetzt: Die

Penguin Tappers sind nicht nur die Hochburg im deutschen Stepptanz, sie treten bei den Titelkämpfen auch mit der größten Teilnehmerzahl an. Hinzu kommen noch die Trainerinnen sowie die Helfer und Betreuer der Tappers.

Um die Form nach der kurzen Vorbereitungszeit nachhaltig zu überprüfen, gingen die Tappers neue Wege: Erstmals lief die Generalprobe in der Hans-Michel-Halle vor einer Fachjury und den Eltern der Tänzer ab. Immerhin mussten in nur vier Monaten die Küren stehen, denn durch den frühen Termin im Juni – bisher fand die Meisterschaft immer Ende September statt – war große Eile angesagt.

Doch nach dem Vortrag aller Teilnehmer, die bei der DM auftreten werden, waren die Eindrücke durchweg positiv. Die Sportlichen Leiterinnen Jana Matz und Kristina Eckstein waren dann auch voll des Lobes: „Es ist der Wahnsinn, was wir

zusammen mit unseren 23 Traineeinnen geschafft haben. Es wurden neue Choreografien, Kostüme und Kulissen erschaffen. Wir sind gut vorbereitet für die anstehende Deutsche Meisterschaft.“

Sie alle und die Jury gaben sich nach dem Gesehenen gegenseitig nochmals hilfreiche Tipps, damit sie auch noch das letzte Quäntchen für den angestrebten Erfolg aus ihren Tänzern und Choreografien heraus holen können. Ganz besonders gilt dies für den Nachwuchsbereich. In den kleineren Kategorien, Solo, Duo und Trio sowie Small Groups, bringen die Pinguine nach eigenem Dafürhalten „sehr starke Nummern“ an den Start.

Man darf also gespannt sein, wie die Titelvergabe ausfällt, und wie viele Hemsbacher Stepptänzer sich für die Weltmeisterschaft qualifizieren. Die WM findet vom 25. bis 29. September wieder in der Sachsenarena von Riesa statt. *pfr*



Die „Kids Small Group“ der Penguin Tappers (v.l.n.r.: Nela Herbig, Marie Hilse, Tamira Hilgert und Emma Pittner. Hinzu kommen noch Emma Phillipps, Johanna Kocev und Nele Matz) wird bei der Deutschen Meisterschaft am 16. und 17. Juni in Wilhelmshaven mit ihrer Kür „Move your feet“ an den Start gehen.

WOLF-RÜDIGER PFRANG